

Aufbaumodul

Dieses Modul gibt einen Einblick in die Themenfelder Deutsch als Zweitsprache (DaZ), Mehrsprachigkeit, Interkulturalität und Inklusion in und mit UK. Gemeinsam werden konkrete Fragen der Vokabularauswahl, der Sprachmittlung zwischen den Sprachen, kulturellen Unterschieden bei Kommunikations- und Partnerstrategien und Einsatzmöglichkeiten in Frühförderung, Schule und Erwachseneninstitutionen diskutiert.

MODUL 9

MEHRSPRACHIGKEIT UND UK

Kursziel:

Ziel des Moduls ist es, den Teilnehmenden einen Einblick in die Themenfelder DaZ, Mehrsprachigkeit, Interkulturalität und Inklusion in der UK zu geben und gemeinsam Handlungswissen in diesem Bereich zu erarbeiten. Es werden vielfältige Ideen für die Arbeit mit UK-Nutzer:innen entwickelt, die in einem mehrsprachigen Umfeld aufwachsen oder leben. Hierzu werden auch Aspekte der Planung im Einsatz von UK berücksichtigt.

Kursinhalt:

Schwerpunkt im Aufbaumodul sind unterstützt kommunizierende Kinder und Jugendliche, die im Kontext von Mehrsprachigkeit aufwachsen. Wir kennen sie alle aus der Praxis. Die damit verbundenen Themenfelder wurden zum einen in der Zeitschrift für UK in einem Sonderheft 2016 aufgegriffen. Zum anderen wurden an der Universität zu Köln Materialien zu „Kern- und Randvokabular meets DaZ“ (KVDaZ) für nicht alphabetisierte Kinder und Jugendliche aus Flüchtlingsfamilien entwickelt. Dennoch sind noch viele Fragen offen. Dies betrifft zum einen die theoretischen Bezugspunkte und empirischen Grundlagen. Zum anderen auch ganz konkrete Fragen der Vokabularauswahl und -darstellung, der Sprachmittlung zwischen den Sprachen und der Berücksichtigung von kulturellen Unterschieden bei den Kommunikations- und Partnerstrategien. Diese Fragen werden gemeinsam anhand folgender Schwerpunkte diskutiert:

- Vermittlung und Diskussion von empirischen und theoretischen Grundlagen des Spracherwerbs im Kontext von Mehrsprachigkeit und UK.
- Erarbeiten zentraler Prinzipien und Konzepte der Unterstützung des Spracherwerbs im Bereich Mehrsprachigkeit.
- Möglichkeiten der Berücksichtigung von Interkulturalität und UK bei der Vokabularauswahl und -darstellung und bei Partnerstrategien.
- Reflexion und Diskussion der eigenen Praxiserfahrungen mit mehrsprachigen UK-Nutzer:innen.
- Entwicklung von konkreten Ideen für unterschiedliche Settings mit mehrsprachigen UK-Nutzer:innen.

Arbeitsweise:

Theoretische Inputs, Beispiele, Gruppenarbeiten, Bearbeitung von eigenen Fallbeispielen, Austausch/Diskussionen

Voraussetzungen: Inhalte von Modul 1

Anzahl Teilnehmende: max. 20

Dauer: 2 Tage

Kosten: CHF 600

Kursort: Zug

FHNW: Wahlmodul

Kurs	Leitung	Datum	Anmeldeschluss
Modul 9	Karen Ling	2025	